

Podiumsdiskussion zum Thema Kinderrechte

Wenn ihr Euch für Kinderrechte einsetzen wollt ist es wichtig, mit Entscheidungsträgern, also Politiker*innen ins Gespräch zu kommen. Hierfür könnt ihr eine Podiumsdiskussion organisieren und Politiker*innen, andere Personen des Öffentlichen Lebens oder Expert*innen einladen. So eine Veranstaltung muss natürlich gut vorbereitet sein. Ihr solltet Euch also überlegen, unter welchem Motto oder Leitgedanken eine solche Diskussion stattfinden soll, z.B. „Politische Partizipation von Kindern und Jugendlichen in der Kommune“ oder „Das Recht auf Freizeit, Spiel und Erholung in der Kommune“, etc. Oft ist es hilfreich mit Kindern und Jugendlichen zunächst zu überlegen, welche Kinderrechte in der Kommune nicht (ausreichend) beachtet werden und was ihr genau mit der Podiumsdiskussion erreichen wollt (Ziel). So könnt ihr wichtige und relevante Themen für eure Podiumsdiskussion erarbeiten.

Wenn ihr Fragen, Diskussionspunkte, Themen und Ziele gesammelt habt, müsst ihr Rahmenbedingungen festlegen. Auf einer Podiumsdiskussion sprechen und diskutieren meistens nur ein paar Personen. Ihr müsst also überlegen wer für die Kinder und Jugendlichen spricht; wer sonst noch eingeladen wird (Politiker*innen, Expert*innen); wer moderiert die Veranstaltung; ob und wie die Zuschauer bzw. Besucher*innen mit einbezogen werden? Um nur einige Aspekte zu nennen. Natürlich sollte die Presse auch nicht fehlen!

Der Vorteil einer Podiumsdiskussion, einer Konferenz, eines Kongresses o.Ä. besteht in dem direkten Austausch der beteiligten Personen. So können direkt Probleme und Themen diskutiert und Forderungen gestellt werden.



Hinweis:

Wenn Ihr aufgrund der aktuellen Corona-Situation in der Ausübung eurer Gruppenstunden eingeschränkt seit oder sowieso mehr auf digitale Angebote setzt, könnt ihr Eure Podiumsdiskussion auch digital durchführen.

Bei einer digitalen Podiumsdiskussion bietet es sich an, wenn eine Person moderiert und einer adere Personen Fragen über die Chatfunktion sammelt, die diese thematisch passend immer in die Diskussion einbringt.

Wenn viele Menschen teilnehmen kann es sich auch lohnen eine Person festzulegen, die bei technischen Fragen angechattet werden kann.